



10 - jähriges Jubiläum Gemeinschaft Schloss Blumenthal

SERVUS IN BLUMENTHAL

Zehn Jahre sind ein Wimpernschlag in der gesamten Geschichte Blumenthals und doch haben sich in der Zeit der Platz und seine Menschen enorm verändert.

Wir Blumenthaler wollen gerne Teil der Wandlung sein, die wir uns für diese Welt erhoffen. Denn es ist höchste Zeit, dass wir radikal umdenken: Weg von Verschwendung der Ressourcen zu mehr Nachhaltigkeit und Potenzialentfaltung. Deshalb setzen wir uns ein für blühende Wiesen, biologische Landwirtschaft, für menschenwürdige Arbeitsverhältnisse und auch für Nachhaltigkeit in Bildung und Bewusstseinsentwicklung.

In den vergangenen 10 Jahren hat sich das Projekt Blumenthal innen wie außen gut verwurzelt, so dass sich in Zukunft bunte Blüten und saftige Früchte weiter ausbilden können. Es bleibt ein spannendes Projekt.

Ihre Blumenthaler



So viele unterschiedliche Persönlichkeiten aller Altersstufen sind im Projekt Blumenthal im Jahre 2017 vereint – Vielfalt eben.

Inhalt

- Seite 1
10 Jahre Jubiläum
- Seite 2
Landwirtschaft
- Seite 3
Gemeinschaft &
Kurskalender Lebenslernort
- Seite 4 + 5
Schlossareal
- Wo ist was in Blumenthal?
Seite 6 + 7
- Neues von Hotel & Gasthaus
mit Aktions-Terminen
Seite 8
- Kunst&Kultur-Veranstaltungs-
Kalender: April – Oktober '17

Beispiel die zunehmende Klimakatastrophe mit allen dazugehörigen Auswirkungen, der dramatische Verlust der Artenvielfalt auch bei den Insekten, die Erosion der Demokratie, die ihren Ausdruck in den rechts-populistischen Bewegungen findet, sowie eine Agrarindustrie, die weltweit die Böden ruiniert und damit die Grundlage für ein zukunftsfähiges Leben aller zerstört. Mit dem Forum Zukunft wollen wir gemeinsam mit anderen

Kaum zu glauben, aber das Mehrgenerationenprojekt Blumenthal feiert sein zehnjähriges Jubiläum. Das ist nicht viel Zeit im Vergleich zu den vergangenen 511 Jahren Deutschherrenorden und 200 Jahren Fugger. Doch die Schlossanlage und ihre BewohnerInnen haben sich in der relativ kurzen Zeit stark verändert. Neben dem sichtbaren Ausbau der Anlage fanden persönliche Wachstumsprozesse und die Entwicklung funktionaler Strukturen für unser großes soziales Gefüge statt. Man kann sich vorstellen, dass es Toleranz, wohlwollende Kommunikation, Flexibilität und viel Mitgefühl benötigt, um wirklich tragfähige Lösungen zu finden. Das ist nur mit Menschen machbar, die lernen wollen, verantwortlich mit sich selbst und anderen umzugehen. Denn Zusammenkommen ist ein Anfang, Zusammenbleiben ein Fortschritt und dauerhaftes Zusammenarbeiten der eigentliche Erfolg.

10 JAHRE – SPIELRAUM FÜR ENTWICKLUNG

Im März 2007 kauften 16 mutige Menschen gemeinsam das Anwesen Blumenthal und zogen in das große Schlossgebäude, bis die ersten 8 Wohnungen in verschiedenen Häusern der Schlossanlage renoviert waren. 2009 erweiterte sich die Gemeinschaft um 10 Personen, die Planung des Niedrigenergiehauses westlich des Ensembles begann. Auch die Betriebe der Selbstständigen mussten untergebracht werden, dafür wurde 2012 das Ökonomiegebäude ausgebaut. Es bietet Raum für verschiedene Büros, Lagerräume, Coaches und eine Heilpraxis. 2013 konnte die Renovierung des Schlossgebäudes

**Tag
der offenen Tür
in Blumenthal
am 24. September**

beginnen, das mit viel Herzblut und Kreativität zu einem 40 Betten Hotel ausgebaut wurde. Für den Seminarbetrieb entstand ein modernes Seminargebäude auf dem Platz der früheren Remise, das den heutigen technischen Ansprüchen gerecht wird. Gleich mit dem Einzug 2007 wurde auch das Gasthaus mit Biergarten in eigener Regie betrieben, das seit 2015 mit der nagelneuen Küche die Seminare bekoht, Hochzeitsgesellschaften beglückt und Veranstaltungen aller Art gastronomisch versorgt. Heute hat die Gemeinschaft 40 Erwachsene und 12 Kinder bzw. Jugendliche und kann noch weiter wachsen. In diesem Frühjahr startet unsere Solawi (Solidarische Landwirtschaft) mit der Gärtnerei und einem hochmotivierten Gärtnerteam. Weiterhin planen wir eine Blumenthal Akademie mit eigenen

Inhalten im Rahmen unserer Vision und unserer 5 Säulen, um diesen Ort mehr und mehr zu einem ‚Lernort für gelebte Zukunft‘ zu machen. Neben den Gemeinschaftsbetrieben gibt es eine bunte Mischung von Kunst & Kreativität, Handwerk, Beratung, Naturpädagogik, Bewegungs- / Tanzkursen und Heilbehandlungen. Wir wollen das 10-jährige Jubiläum an drei Terminen mit Ihnen feiern: 1.-2. April beim ‚Forum Zukunft‘, am 25. Mai beim Biergartenfest, und am 24. September am ‚Tag der offenen Tür‘. Wir danken von Herzen allen Unterstützern und Freunden unseres Projekts und unseren Gästen – nur gemeinsam war das möglich. Am Anfang stand das Motto: ‚Wenn einer alleine träumt bleibt es ein Traum – wenn viele gemeinsam träumen, dann ist es der Anfang einer neuen Wirklichkeit‘ – dies wird immer spürbarer.



LERNORT FÜR GELEBTE ZUKUNFT

Es ist sicher kein Zufall, dass der Bund Naturschutz, Verband Aichach Friedberg, gerade dieses Jahr zum 10-jährigen Jubiläum auf die Gemeinschaft von Schloss Blumenthal zugekommen ist, um hier das ‚Forum Zukunft – unser Landkreis 2050‘ abzuhalten. Die Inhalte, Ziele und auch die Haltung passen wunderbar zu Blumenthal, denn diese Themen sind auch für uns dringende Anliegen. Die Welt läuft momentan mehr und mehr aus dem Ruder. Die Nachrichten sind voll mit Themen wie Syrien Krieg, EU Krise oder US Präsident – aber im Hintergrund finden noch ganz andere Problematiken statt: Zum



Interessierten aus der Region daran arbeiten, den Landkreis zukunftsfähig zu gestalten, vor Ort auch kleine Dinge zu verändern und zu verbessern, denn auch die Vision von Blumenthal hat diesen Fokus. Das Vorhaben von ‚Forum Z – unser Landkreis 2050‘ ist langfristig, es geht darum, die Weichen für



Werner Bader, Moderator, Ernst Haile, Initiator des Forum Z, Martin Horack, GF Blumenthal

die nächste Generation so zu stellen, dass eine Menschheit auf diesem Planeten tatsächlich überleben kann. – Infos zum Forum Zukunft erhält man unter www.zukunft.bn-aic.de

EINIGE MARKANTE SCHRITTE BEIM AUSBAU VON BLUMENTHAL



Bau der Ringleitung für die Pellets-Heizung



Ausbau des alten Brauereigebäudes zum Freiraum für Kunst & Kultur



Neubau des Holzhauses ‚Wohnen am Park‘ für zehn Familien



Umbau des Ökonomiegebäudes zum Bürotrakt



Umbau des Fuggerschlosses zum Hotel, hier: Entstehung der Lounge



Neubau des Seminarhauses am Platz der früheren Remise



GEMEINSCHAFT UND LANDWIRTSCHAFT

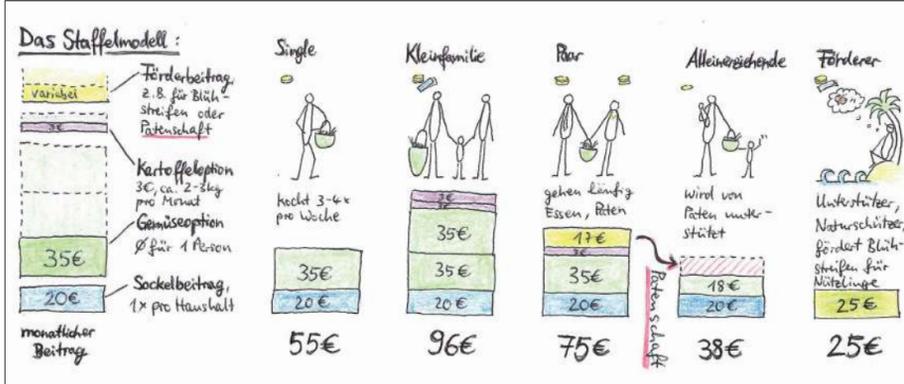
SOLAWI-GÄRTNEREI GEHT AN DEN START



hinten: Alex Trum, Lorenz Jäger, René Rapplevorn: Martina Heitkötter, Kathrin Schäfer mit Leo, Meike Karl, Biggi Häussler, Mario Schäfer mit Samuel

Salat, Tomaten und Möhren – Stielmus, Palmkohl, Postelein? Nach einem intensiven Planungsjahr startet im Mai die Blumenthaler Gärtnerei. Das Besondere dabei: Das Gemüse wird nicht herkömmlich verkauft, sondern Ernte und Produktionskosten werden im Sinne der Solidarischen Landwirtschaft (SoLAWI) geteilt. Das heißt: Unsere Gärtnerei versorgt eine Gruppe von Menschen – die SoLAWI Mitglieder aus der Umgebung und aus Blumenthal – mit Gemüse, wöchentlich wird dafür die Ernte

Konto zu tun! – Um die Kosten möglichst solidarisch zu teilen, haben wir ein Staffelmmodell entwickelt (siehe Bild). So kann jede Person ihren individuellen Monatsbeitrag finden. Mit der Möglichkeit einer Patenschaft sollen gezielt Menschen unterstützt werden, die sich keinen Gemüseanteil leisten können. Jeder, der etwas Geld übrig hat und gerne Pate werden möchte, kann monatlich einen Förderbeitrag zahlen, wobei man die Höhe der Förderung selbst festlegen kann. Somit können wir gezielt Menschen mit geringem Einkommen unterstützen. Auch die Höhe der Unterstützung wird individuell vereinbart. Sie würden gerne mit einem Förderbeitrag unterstützt werden? Wir haben bereits mehrere Paten, die Förderbeiträge zahlen! Natürlich suchen wir auch



Wir sagen danke!

An dieser Stelle möchten wir uns bei allen bedanken, die uns mit ihrer tatkräftigen und ehrenamtlichen Hilfe beim Aufbau unserer Gärtnerei geholfen haben. Danke an euch alle! Durch euch ist unsere SoLAWI Gärtnerei von Anfang an ein absolutes Gemeinschaftsprojekt!

BienenBlütenReich in Blumenthal Eine Vielfalt an Blüten gegen das Artensterben

Nur 37 % aller Pflanzen-, Pilz- und Tierarten Deutschlands sind noch ungefährdet (Arten-schutz-Report 2015 des Bundesamtes für Naturschutz). Allein bei den Wildbienen zeigt der Bestand (Rote-Liste-Band 2011) eine Rückläufigkeit bei 85 % der untersuchten Arten. Da drei Viertel unserer Nahrungspflanzen weltweit von der Bestäubung durch Tiere abhängen, stellt der Artenverlust auch eine unmittelbare substantielle Bedrohung für die Menschheit dar.

Kraftorte für Blütenbesucher. Interessierte BürgerInnen können sich dort für eigene Blütenprojekte inspirieren lassen! Die Bienen der Blumenthaler Imkerei helfen mit, eine Fläche von ca. 150 qkm zu bestäuben! Die ersten warmen Tage Mitte Februar bescherten den Menschen in Blumenthal ein besonderes Schauspiel. Durch die lange Kälteperiode und mangelnden Föhntagen waren die Honigbienen vom nahe gelegenen Bienenstand bei dem ersten



„Blühende Landschaften“ entstehen auch in Blumenthal

die bis zur Sommersonnwende geht, haben wir im Schnitt 30-40% weniger Honigertrag. Das ist wirtschaftlich schmerzlich – aber dazu stehen wir!

warmen Sonntag geballt unterwegs, erkundeten die Gegend, und mangels Nektarangebot sahen sie sich in Blumenthal um. Erst als Hasel und Weide mit Pollen und Nektar lockten, verteilten sich die Bienen in der Landschaft. Mitte April wird die Obstblüte einsetzen, und für viele Bienen beginnt damit die Schwarmzeit, die sie in

der Blumenthaler Imkerei auch ausleben können. Denn im Gegensatz zu den meisten Profi-Imkereien ist es bei Demeter Grundsatz – wie auch bei vielen Hobbyimkern üblich – dass nur über den Bienenstand vermehrt wird. So richtet sich bei der Blumenthaler Bienenhaltung die imkerliche Arbeit nach dem natürlichen Leben der Bienen. Diese vermehren sich nur aus dem natürlichen Schwarmtrieb und sind dadurch gesünder und vitaler. Durch die Schwarmzeit,



Bienenkästen säumen das Feld vor dem Westtor

UNSERE SOLI DARISCHE LANDWIRTSCHAFT IST

lokal & regional

Bei uns gibt es eine große Vielfalt an erntefrischen Gemüsen & Kräutern – gleich in Ihrer Nachbarschaft

transparent & fair

Unsere Mitglieder erleben, was kleinbäuerliche Landwirtschaft bedeutet und entscheiden mit

nachhaltig & gesund

Wir betreiben ökologischen Anbau mit kurzen Transportwegen und ohne Verpackungsmüll

vielfältig & spannend

Bei uns kann man neue Gemüsesorten kennen lernen und Teil eines innovativen Projektes sein

gemeinschaftlich & aktiv

Ob beim Hoffest oder einer Mitmachaktion: In unserer SoLAWI darf sich jeder einbringen und mitgestalten.

Bei Mitmachaktionen, Einkochaktionen oder den Hoffesten können sich die Mitglieder kennenlernen und sich mit ihren Familien in ihrer SoLAWI einbringen. Auch Organisatorisches und die Anbauplanung werden gemeinsam entschieden. Alle können mitgestalten. Immer nach dem Motto: „Jeder darf, keiner muss!“ Interesse geweckt?

weiterhin Paten, die unsere Idee mit einem Förderbeitrag unterstützen. Melden Sie sich bei uns unter solawi@schloss-blumenthal.de

STIELMUS – EIGENTLICH EINE RÜBENART

In der SoLAWI-Gärtnerei bauen wir als ‚Schmankerl‘ auch ein paar ganz besondere Gemüsesorten an: So zum Beispiel Stielmus, auch Rübstiel genannt. Diese alte Sorte wird ähnlich wie Mangold oder Spinat verwendet und gehört – wie viele andere Rübensorten auch – zu den Kohlgewächsen. Dadurch, dass der Stielmus dichter gesät wird, bildet sich jedoch keine Rübe aus, sondern es entsteht – ähnlich wie beim Löwenzahn – eine Blattrosette. Die langen, dünnen Stiele können als Salat oder gekocht verzehrt werden, mit oder ohne Grün, und schmecken von mild-nussig bis leicht kohlig-scharf. Am nächsten kommt diese Art dem bekannteren Asiasalat, der bei uns immer mehr Verwendung findet. In Deutschland hat der Stielmus vor allem im Rheinland und Raum Münster Tradition. Von dort stammt die Oma unserer Küchenchefin, auf deren Wunsch wir den Stielmus nun anbauen. Neugierig geworden? Im Juni können Sie diese Spezialität in unserem Gasthaus probieren!

Seit Jahren setzt sich das ‚Netzwerk Blühende Landschaft‘ für die Verbesserung der Nahrungs- und Lebensgrundlage von Blüten besuchenden Insekten ein. Vollerorts engagieren sich Menschen für die Belange von Biene, Hummel & Co. Dieses Jahr ist Blumenthal beim Projekt BienenBlütenReich mit dabei. Auf verschiedenen Flächen werden die unterschiedlichsten ein- und zweijährigen Blümmischungen angesät. Bei diesem Projekt entstehen bundesweit, sowohl auf landwirtschaftlichen Betrieben als auch im öffentlichen Bereich, wertvolle blühende Oasen als

ten Profi-Imkereien ist es bei Demeter Grundsatz – wie auch bei vielen Hobbyimkern üblich – dass nur über den Bienenstand vermehrt wird. So richtet sich bei der Blumenthaler Bienenhaltung die imkerliche Arbeit nach dem natürlichen Leben der Bienen. Diese vermehren sich nur aus dem natürlichen Schwarmtrieb und sind dadurch gesünder und vitaler. Durch die Schwarmzeit,

unter allen Mitgliedern aufgeteilt. Im Gegenzug finanzieren die Mitglieder die Gemüseerzeugung für ein Jahr mit ihren Monatsbeiträgen. Auf zwei Freilandflächen mit insgesamt ca. 1,5 ha Fläche werden über 50 verschiedene, auch alte und außergewöhnliche Gemüsesorten angebaut. Damit können bis zu 140 Mitglieder in der Region versorgt werden. Die Mitglieder können ihr Gemüse an einem festen Tag pro Woche bei verschiedenen Verteilerstellen (Depots) abholen, z.B. in Blumenthal. Es sollen weitere Depots in Friedberg, Dasing und in anderen Orten entstehen – je nach Bedarf der Mitglieder.

An jedem ersten Donnerstag im Monat findet ab 19 Uhr eine Informationsveranstaltung hier in Blumenthal statt. Hier wird alles genau erklärt, alle Ihre Fragen werden beantwortet. Kommen Sie doch einfach vorbei! Im Internet können Sie sich unter www.schloss-blumenthal.de/solawi oder auf [facebook/solawiblumenthal](https://www.facebook.com/solawiblumenthal) informieren. Oder schreiben Sie eine mail an solawi@schloss-blumenthal.de

Wie errechnet sich der Monatsbeitrag?
Das Staffelmmodell
Das Geld soll in unserer SoLAWI kein Ausschlusskriterium sein. Bedarf an frischem Gemüse, gute Ideen, tatkräftige Unterstützung oder einfach die Überzeugung, dass es ein Umdenken in der Landwirtschaft braucht, hat schließlich nichts mit einem gefüllten Geldbeutel bzw.

... Interview mit Biggi und Meike zum Start der Gärtnerei und der SoLAWI

Biggi und Meike, worauf freut ihr euch in diesem Jahr besonders?

M: Dass es endlich losgeht! Auf das Gärtnern und die Kontakte mit den Solawi-(Solidarische Landwirtschaft)mitgliedern. Ich bin gespannt, wie sich die SoLAWI-Gemeinschaft entwickelt.

Was ist die größte Herausforderung?

B: Geduldig darauf hinzuarbeiten, dass wir die nötigen Mitglieder finden – wir sind ja am Anfang. Und dass wir die Menschen in der Umgebung erreichen, um die neuartige Idee des gemeinsamen Wirtschaftens zu verbreiten.

M: ... auch herausfordernd ist das Organisieren der Depots für das Gemüse – da wir auf dem Land sind, leben unsere Mitglieder verstreut über ein großes Einzugsgebiet. Je mehr Mitglieder wir finden, umso leichter bilden sich regionale Gruppen mit eigenen Verteilerstellen.

Was passiert in einer Solawi?

M: Dadurch, dass sich Verbraucher und Erzeuger zusammenschließen, entsteht eine Alternative zum herkömmlichen Wirtschaftssystem: Der Verbraucher bekommt mehr Einblick, wie Lebensmittel produziert werden und kann auch mitgestalten. Der Landwirt ist nicht mehr vom Marktpreis abhängig – der hat mit dem tatsächlichen Preis ja oft gar nichts zu tun. Ich glaube, dass die Ausbeutung von Mensch und Natur durch das, immer mehr und immer billiger keine Zukunft mehr hat. Durch die Idee der SoLAWI wird eine andere Wertschätzung für unser Essen entstehen.

Was ist der Sinn, was sind die Werte, die ihr darin für euch umsetzt?

B: Gesunde Nahrungsmittel erzeugen, den Boden beleben, zur Landschaftsgestaltung beitragen, mit anderen Menschen zusammenarbeiten – draußen in der Natur sein.

M: ... und zu wissen, für wen wir anbauen. Und wir möchten natürlich auch die Bodenfruchtbarkeit und Artenvielfalt immer mit einbeziehen.

Was könnte euch behindern?

M: Bis jetzt gibt es noch nicht so sehr viele Mitglieder. Wir denken, dass sich das sicher ändert, wenn es überall wächst und gedeiht. Wir wollen im Frühsommer viele Veranstaltungen machen, um die Solawi-Gärtnerei bekannt zu machen und Interesse zu wecken.

Was liegt euch für die Zukunft am meisten am Herzen?

B: Dass die Solawi ein stabiler funktionierender Betrieb wird. Darauf kann dann in den Folgejahren aufgebaut werden und weitere Betriebszweige mit Tieren, Jungpflanzenanzucht, Schaugarten, Projekte mit Schulen usw. entwickelt werden.



Biggi Häussler



Meike Karl

Demeterimkerei in Blumenthal
Blumenthal 1
86551 Aichach-Klingen
0179 49 28135
www.demeterimkerei.de

das süße Leben
Honig · Propolis · Wachs · Obstbaumschnitt



Gila Röder Gilasobjekte
Werkstattladen in Blumenthal
Individuelle, handgefertigte Geschenke aus Glas
0176 - 56753628

mail@gilasobjekte.de
www.gilasobjekte.de

MONIKA VESELY SCHMUCK & OBJEKTE
SCHLOSS BLUMENTHAL
BLUMENTHAL 1
86551 AICHACH-KLINGEN
FON: 0170 303 46 62
MAIL: VEMOSCH@T-ONLINE.DE
WWW.VESELY-SCHMUCK.DE

TAC-Verlag Karl Wenning
TAC
DER NEUE KLASSIKER
www.spiel-tac.de
info@spiel-tac.de
Tel.: 08251-2043034
Fax: 08251-2043035
... immer wieder Faszination & Spielspaß ...



GEMEINSCHAFT UND LEBENSLERNORT



GETAUSCHTE ROLLEN – UNSERE KLEINKINDBETREUUNG

Seit letztem Sommer teilen sich drei Blumenthaler Familien die Betreuung ihrer Kleinkinder. Während die Mütter außerhalb arbeiten gehen – eine als Lehrerin, eine als Kindergärtnerin und eine in einem Unternehmen – wechseln sich die Väter mit der Betreuung ab. Die traditionelle Rollenverteilung sieht eigentlich anders aus, doch das spielt in Blumenthal keine Rolle. Die Väter sehen das alles sehr entspannt und teilen sich zu dritt die Betreuung der 4 Kinder (von 1 bis fast 3 Jahren) während der Woche auf – einer (manchmal zwei) ist bei den Kindern, die anderen haben Zeit für andere Dinge. Die Kleinen verbringen die Vormittage zusammen in Blumenthal und haben sich schon sehr gut aneinander und an die neue Großfamilie gewöhnt. Das aufgebaute Vertrauen der Kinder zu den wechselnden Vätern erleichtert die Betreuung bereits sehr. Eine gute Basis für neue Blumenthaler Kinder. Ab Herbst geht der Älteste, Samuel, dann in den nahen Waldkindergarten im Blumenthaler Forst.

NEUES AUS DEM WALDKINDERGARTEN

„Der erste Winter ist geschafft“, berichtet Maria Noe, die Kindergärtnerin. „Unser neuer Waldkindergarten hat den Härtesten bestanden. Bei Temperaturen bis -15°C und viel Schnee konnten die Kinder viele Tierspuren entdecken, Eisbahnen, Schneeglüh und Schneemänner bauen. Die Holzöfen in den Jurten leisteten uns gute Dienste. Im ersten Jahr ist natürlich alles neu für Kinder, Pädagogen und Eltern – das ist manchmal ganz schön anstrengend. Meistens genießen wir unser kleines Paradies im Blumenthaler Forst. 18 Kinder erleben in unserem Zauberwald täglich bunte Geschichten. Wir bauen Ritterburgen, Räuberfallen, oder Brücken über einen Fluß. Es gab auch schon Sturmwarnungen – dann gehen wir wegen der Gefahr von herabfallenden Ästen nicht in den Wald, sondern suchen uns eine sturmsichere Bleibe, zum Beispiel im Blumenthaler Innenhof. Nun erwacht der Frühling, täglich zwitschern mehr Vögel und wir entdecken Schneeglöckchen und Winterlinge. – Am 23.4 ab 12:00 feiern wir an den Jurten ein Eröffnungsfest mit Verpflegung und Kinderprogramm.“
www.waldkindergarten-aichach.jimdo.com



MADE IN BLUMENTHAL – DER WALD, DIE WIESE UND ICH'

Zwischen Galerie und Glaswerkstatt erwacht derzeit der schöne Gewölberaum zu neuem Leben: In Tuchfühlung zur Blumenthaler Töpferei entsteht neben Brennofen und Drehscheibe in schöpferischer Nachbarschaft unter dem poetischen Namen ‚der Wald, die Wiese und ich‘ eine kleine, feine Werkstatt, die die Blumenthaler ‚Kreativmeile‘ entlang des Freiraums ergänzt. Zwischen Moos, Zweigen, Wurzeln, Blumenzwiebeln, Efeuranken und weiteren Fundstücken aller Art aus der Natur entstehen liebevoll kreativ gearbeitete Türkränze, kleine Gartenlandschaften wachsen als Tischschmuck aus Zuckerdosens und Soßierern, moosige Kugeln schweben in der Luft, die von der jeweiligen Jahreszeit erzählen. Hier wird auch die individuelle Tisch- & Raumdeko für das Gasthaus gefertigt. „Der Ort ist für mich zu einer Kraftquelle im sonstigen Berufsalltag geworden, ein ‚passion project‘ im besten Sinne,“ sagt Martina Heitkötter, die Blumenthalerin, die hier wirkt. Wenn die Türe offen steht, schauen Sie einfach mal rein ... zukünftig sind auch Kurse geplant für diejenigen, die ihrer eigenen Kreativität im Kontakt mit der Natur auf die Spur kommen möchten. Mehr Infos: www.schloss-blumenthal.de oder martina.heitkoetter@posteo.de
Für die Töpferei: Julia Baus info@1st-element.com



BLUMENTHALER KURSKALENDER

Sa 1.4. / Sa 15.4. / Sa 17.9. 9.00 – 17.00 Uhr
Goldschmiedekurs
Wir fertigen Schmuck und Objekte aus unterschiedlichen Metallen: mit Steinen, Glas oder Plexiglas. Wir verarbeiten unsere Lieblings-Fundstücke oder das nicht mehr zeitgemäße Erbstück von ‚Tante Emma‘. Alte Stücke werden ‚upgecycelt‘ und so zu Ihrem neuen Lieblingsschmuck. Mit und ohne Vorkenntnisse, unter Leitung der erfahrenen Gold- und Silberschmiedemeisterin Monika Vesely. 100 Euro
Anmeldung: Monika Vesely, 0170 - 3034662

Sa 13.5. / 10.6. / 8.7. / 22.7. / 19.8. 15 – 18.00 Uhr
Tango Argentino Workshops
Verschiedene Themenworkshops für Anfänger und / oder Fortgeschrittene
Pro Person 35 Euro
Anmeldung / Info: Simone Schumacher, La Vidasimeschumacher@aol.com, 0151 50491534

So 9.4., 12.5., 30.6., 21.7., 10.9. 19 – 21.00 Uhr
5 Rhythmen, mit Maja Mühlbauer
Die ‚5Rhythms‘ sind eine freie Tanz- & Bewegungsmeditation. Wir tanzen sie durch die Energiefelder Flowing, Staccato, Chaos, Lyrical und Stillness in Wellen: Mal ruhig, mal schnell, mal mit und mal ohne Anleitung
Freiraum, 20 Euro
Anmeldung: Maja@Tanz-als-Weg.de, 0173 2890241

Do 6.4. / 4.5. / 1.6. / 6.7. / 3.8. / 7.9. (jeden 1. Donnerstag im Monat) 19 – 19.45 Uhr
Infoveranstaltung Solidarische Landwirtschaft Blumenthal
Unsere SoLawi stellt sich vor: Die neue Blumenthaler Gemüse-Gärtnerei funktioniert nach dem Prinzip der SoLawi. Du erfährst, wie du mitmachen kannst und was wir genau vorhaben. Wer möchte, kann anschließend um 20:00 Uhr bei unserem Monatstreffen reinschnuppern. in der Galerie, Eintritt frei, Infos: www.schloss-blumenthal.de/landwirtschaft
Bitte anmelden: solawi@schloss-blumenthal.de

Sa 6.5., 24.6. 9.00 – 17.00 Uhr
Trauringe selber machen
Trauringe selbst zu schmieden ist nicht nur ein Erlebnis, sondern auch gar nicht so schwer. In der schönen Atelier-Werkstatt auf Schloss Blumenthal können Sie Ihre Ringe unter professioneller Anleitung nach Ihren Vorstellungen selbst gestalten. In einer freundlich kreativen Atmosphäre bekommen alle die Unterstützung, die sie brauchen. Auf Wunsch kann für einzelne Paare ein Sondertermin vereinbart werden. 100 Euro
Anmeldung: Monika Vesely, 0170 - 3034662

Mo 22.5. 9.30 – 17.00 Uhr
Naturschau-Naturerfahrung
In einem eintägigen Seminar, direkt im Anschluss an das Elfenfest, bietet Hky Eichhorn die Möglichkeit, sich mit ihm auf eine Reise zu dem Wesenhaften dieser Welt zu machen. Alte Denkmuster und innere Grenzen können sich dabei auflösen. Der Workshop findet draußen statt. 90 Euro, ohne Verpflegung, Treffpunkt Rezeption
Details bei Anmeldung abklären!
Anmeldung: Hky Eichhorn, www.wildwex.de

So 28.5. 14 – 16 Uhr
Familie in Grün
Es krecht und fleucht im Blumenthaler Garten. Regenwurm, Springschwanz und Wildbiene. Wir lernen viele wichtige Helfer für die Natur kennen. Mit Bodenstaubsauger und Becherlupe untersuchen wir das Leben in der Erde und bauen Nisthilfen für Wildbienen, die jeder mit nach Hause nehmen kann.
Für Familien mit Kindern, ab 3 Jahre
pro Familie 15 Euro, Treffpunkt: Gärtnerei
Anmeldung: Kathrin Schaefer, k.schaefer@posteo.de

So 23.7. 14 – 16 Uhr
Familie in Grün
In und an der Ecknach gibt es viel zu entdecken. Wir begeben uns mit Kescher und Becherlupe auf Entdeckungstour und lernen Kleinstlebewesen kennen. Wir veranstalten Wettrennen mit selbstgebaute Booten aus Naturmaterialien und erkunden die Pflanzen- und Tierwelt am Flussufer. Für Familien mit Kindern, ab 3 Jahre, pro Familie 15 Euro, Treffpunkt: Bushaltestelle
Anmeldung: Kathrin Schaefer, k.schaefer@posteo.de

Do – So, 3. – 6.8. täglich 9 – 17 Uhr
Sommerworkshop ‚Goldschmiede mit Ausstellung‘
Wir fertigen Schmuck und Objekte aus unterschiedlichen Metallen: mit Steinen, Glas, oder Plexiglas. Weitere Beschreibung: siehe Kurs am Samstag, 1.4., 390 Euro
Anmeldung: Monika Vesely, 0170 - 3034662

Di – Sa 6. – 10.6. täglich 10 – 17 Uhr
Holzbildhauertage im Grünen
Der rohe Stamm ist der Ausgangspunkt, von dem aus in kleinen Schritten die Skulptur aus dem Holz mittels Bildhauerwerkzeugen herausgehauen wird. Form, Geruch und Geschichte des Baumstammes lassen im handwerklichen Dialog unsere Formvorstellung entstehen. Auf der Wiese vor dem Freiraum.
350 Euro zzgl. 30 Euro Material
Anmeldung: Sascha Kempfer, 0176-63173323

Sa/So 1./2.7. Sa 11 – 18 Uhr, So 10 – 17 Uhr
5 Rhythmen Heartbeat Tanz-Workshop mit Maja Mühlbauer
Wir öffnen unsere Sinne durch die Wellen (Tanz der 5 Rhythmen) und ertanzen die Gefühle und Emotionen rund um Mut & Angst, Vergebung & Wut, Hingabe & Trauer, Freude & das freizügige Herz und Mitgefühl & Dienen am großen Ganzen – je nach Gruppe und Zeitqualität mit unterschiedlichen Schwerpunkten.
Freiraum, 180 Euro (bis 02.06. 160 Euro)
Anmeldung: Maja@Tanz-als-Weg.de, 0173 2890241

7. – 11.8., 1. Block (insgesamt 4 Blöcke) Gestalt-Ausbildung 2017/2018 zum/zur Geschlechterbewussten Gestaltpädagogen/-beraterIn (zweijährig) & GestalttherapeutIn (vierjährig)
Wie fühle ich mich, wenn ich beständig versuche, (geschlechterpezifische) Erwartungen zu erfüllen, die andere an mich stellen? Die Gestalttherapie lädt dazu ein, sich dieser Frage und s.g. Introspekten (z.B. „Reiß dich zusammen“, „du bist nicht o.k.“) bewusst zu werden und andere Lebensweisen auszuprobieren, um zu erkennen, was die eine und was die andere Art für den individuellen Entwicklungsprozess als Mann und Frau bedeutet. ‚Sehen, was ist, verändert.‘ Menschen verändern sich nicht dann, wenn sie sich dazu antreiben, sondern dann, wenn sie sich die Zeit nehmen, so zu sein, wie sie sind. GestalttherapeutInnen wollen der/m Einzelnen auf dem eigenen Weg dahin behilflich sein.
1. Block: 882 Euro & Seminarkostenpauschale
Alle weiteren Infos:
Leitung: Heidrun Wendel & DozentInnenteam, www.Höferhofer-Institut.de, 02359-6781
Anmeldung: Dr. Andrea Mucha, mucha@schloss-blumenthal.de

Sa 9. – So 10.9 Sa 10 – 21.30 Uhr, So 9 – 16 Uhr
Soziale Kompetenzen & Kommunikation
Am Samstag beschäftigen wir uns mit den 4 Schritten der Gewaltfreien Kommunikation – begleitet von Humor und praktischen Übungen. Am Sonntag steht der Transfer in den Alltag auf dem Plan – mit Situationen, die jede/r kennt. Außerdem geht es um innere Glaubenssätze und Muster und ihre Auswirkungen auf die eigenen Emotionen und das soziale Miteinander.
Seminarhaus, 190 Euro, Anmeldung: ruecker@schloss-blumenthal.de, 0176-32850808
Leitung: Angelika Rücker, www.eico-institut.de
Tassilo Peters, www.tassilopeters.com

Übernachtungen bitte über die Rezeption buchen:
08251 – 8904 300

Mediation & Klärungshilfe
..im Arbeitsumfeld
..in Partnerschaft und Familie
Ich begleite Sie gerne
Dr. Martina Heitkötter
www.martina-heitkoetter.de
Tel. 0170 321 59 67
Schloss Blumenthal - Aichach
martina heitkötter mh

Herzlich willkommen auf www.ClemensKuby.de
www.kubymethode.com
Da finden Sie meine Filme, Bücher, Hörbücher, Karten, CDs und die Termine meiner Vorträge, Workshops, Seminare und Online-Seminare.
Ich bin Blumenthaler.

Tassilo Peters
Familienkonflikte mit Leichtigkeit lösen!
Was macht ein Konfliktvisionär in Blumenthal?
www.tassilopeters.com/video1

WERKSTATT FÜR WESENTLICHES
Coaching
Training
Beratung
Angelika Rücker
0176 - 32850808
Martin Horack
0160 - 5552770
ruecker@schloss-blumenthal.de
horack@schloss-blumenthal.de

Heilpraxis Blumenthal
Körper | Seele | Sein
Craniosacrale Therapie, Ayurveda, Massage
Chandrika Sabine Horack
Heilpraktikerin
Schloss Blumenthal
Tel.: 08251.8904 235
Mobil: 0160.97 93 19 50
s.horack@heilpraxis-blumenthal.de



**GEMEINSCHAFT SCHLOSS BLUMENTHAL
DIE VISION FÜR 2016 – 2021**

Präambel:

Die Gemeinschaft Blumenthal will weltoffen sein, frei von Dogmen und fest eingebunden in ihre Umgebung. Wir blicken auf eine beachtenswerte Geschichte dieses Ortes zurück, die wir respektieren und an die wir bewusst anschließen. Blumenthal will lebendiges Denk-Mal und ein Ort sein, an dem sich der Mensch im Einklang mit Natur und Kosmos finden und entwickeln kann. Jedes Mitglied der Gemeinschaft bewegt sich in seiner Art und in eigener Verantwortung auf die gemeinsamen Ziele zu. Wir streben nach Gleichwertigkeit aller Gemeinschaftsmitglieder, nach geistiger Freiheit und nach Solidarität untereinander. Unsere Verantwortung gilt der gesamten Schöpfung. Dabei leiten uns die Werte: Vertrauen, Verbundenheit, Lebendigkeit, Achtsamkeit und Eigenverantwortung. Unser Gesamtprojekt Blumenthal mit der Gemeinschaft und den Betrieben hat eine Strahlkraft nach außen und trägt zur nachhaltigen Entwicklung in der Region bei. Unsere Vision ruht auf den folgenden fünf Säulen: Soziales, Kunst & Kultur, Ökonomie, Ökologie, Gesundheit & Bewusstheit. Hierfür wollen wir LebensLernOrt sein.

Soziales

Uns verbindet der Wunsch nach einer gemeinsamen sozialen und spirituellen Entwicklung. Wir verstehen uns als Ort, an dem für unterschiedliche Arbeits- und Lebensformen sowie Lebensphasen konstruktive Modelle für die Zukunft erprobt werden. Wir verpflichten uns zu einer liebevollen Konfliktkultur, die getragen ist von Selbstverantwortung und Selbstreflektion, sowie dem Vertrauen, dass das Gegenüber in bester Intention und aus gutem Grund handelt. Um ein nährendes und gesundes Miteinander zu verwirklichen, achten wir die jeweils unterschiedlichen Lebensumstände und Lebenswege. Wir schaffen geschützte Räume, um im Erleben von Geborgenheit und Zugehörigkeit zu wachsen. All dies wird mit Leben gefüllt durch vielerlei Formen der Gemeinschaftsbildung, der gemeinsamen Schattenarbeit, durch Verfahren wie dem Systemischen Konsensieren, der Gewaltfreien Kommunikation, durch gemeinsame Zeit für Austausch auch im Alltag, durch gemeinsame Freude, das Schaffen eines Solidarfonds, durch Patenschaften als Entwicklungsbegleitung füreinander und durch die gemeinsame Gestaltung einer würdigen letzten Lebensphase sowie einer gemeinsamen Ruhestätte in Form eines Friedwaldes in Blumenthal.

Ökonomie

Unter Ökonomie verstehen wir Produktion und Dienstleistung zum Wohle von Mensch und Mitwelt. Wir verstehen Geld als ‚Möglichmacher‘ zum Wohle aller. Wir sind dankbar für die vielfältige Fülle und die stabile finanzielle Basis Blumenthals und teilen nach innen und außen. Unser Wirtschaften ist nachhaltig, solidarisch, und wir verwirklichen die Richtlinien der Gemeinwohlökonomie. Um unser wirtschaftliches Handeln und den Umgang mit Geld auf das Wohl aller auszurichten, möchten wir neue, inspirierende Wege entwickeln und ausprobieren. Wir vernetzen unser Wirtschaftsleben regional und nutzen Synergieeffekte.

Ökologie

Um unseren Folgegenerationen eine intakte Umwelt zu hinterlassen, handeln wir ökologisch, achtsam und nachhaltig und überprüfen dies stetig und messbar. Dies verwirklichen wir durch unsere Solidarische Landwirtschaft, Bio-Gasthaus und -hotel, ökologische Bildungsarbeit, praktischen Naturschutz und ökologisches Bauen. Alle Blumenthaler Betriebe sind synergetisch zu einem breit aufgestellten ökologischen Ganzen verknüpft. Unser vielfältiger landwirtschaftlicher Hoforganismus bildet hierfür die Grundlage. Wir wollen uns in möglichst vielen Bereichen selbst versorgen und mit den uns zur Verfügung stehenden Ressourcen bewusst, schonend und kreativ umgehen (z.B. Carsharing, Upcycling, Pflege gemeinsamer Güter).

Kunst & Kultur

Blumenthal ist ein die geistige Freiheit voraussetzender und behahender Ort für Inspirationen, Innovationen und ein Platz des gesellschaftlichen Wandels, der die Weiterentwicklung des Denkens, die Öffnung des Fühlens und einen zukunfts offenen, tatkräftigen Gestaltungswillen anstrebt. Hier sollen sich die verschiedensten Formen und Spielarten künstlerischen und kulturellen Schaffens und Erlebens, Kreativität und inneres Wachstum entfalten können – sowohl für Gäste als auch für die Gemeinschaft.

Gesundheit und Bewusstheit

Kontinuierliche Bewusstseinsentwicklung ist für uns Aufgabe und Voraussetzung für die körperliche, seelische, geistige und soziale Gesundheit des Einzelnen, der Gemeinschaft und des gesamten Kosmos. Wir gestalten unser Zusammenleben in Fürsorge und Vorsorge für jede Lebensphase und jedes Lebensalter – im Spannungsfeld zwischen individueller und gemeinsamer Verantwortung. Wir achten auf ein gesundes, individuelles Gleichgewicht in unserer Lebensgestaltung, insbesondere auf ein förderliches Miteinander in Partnerschaft, Familie und Gemeinschaft. Alle genannten Aspekte sollen u.a. auch ihren Ausdruck finden in den Angeboten der zukünftigen Blumenthal-Akademie.

Überblick über das Schlossareal

- Hotel Seminarhaus Gasthaus
- Wohnhaus
- Büros der Selbständigen
- Ateliers und Werkstätten



Altes Schwesternhaus Wohnhaus

Kirche im Barockstil

Seminarhaus mit 3 modernen Seminarräumen

Fischerhaus Wohnhaus

Ost-turm

Jägerhaus Wohnhaus

Blaues Haus zukünftiges Wohnhaus

Freiraum für Kunst & Kultur mit: Ateliers, Workshopraum für Kreativität, Theater, Konzerte und Tanz

Gold- & Silberschmiede-Atelier und Kurse Monika Vesely

Glasobjekte, Werkstatt Gila Röder



Gref Textile Mietssysteme

Service mit Sicherheit: Mietwaesche.de

ZIMMEREI ZIEGENAUS
Wand und Dach – vom Fach

Schiltberger Str. 15 • 86576 Schiltberg
Telefon 0 82 59 / 89 79 00
www.ziegenaus.de

Schwach- und Starkstromanlagen
Gebäudeleittechnik
Datennetzwerktechnik
Satellitenanlagen

Elektro GBR

SCHNEPF

Kühbergweg 6
86441 Streiltheim
Fax 0 82 94 / 80 25 88

Tel. 0 82 94 / 21 39
Tel. 01 76 / 66 68 06 36
Tel. 01 72 / 8 27 69 66



Hotel mit 40 Zimmern

Wohnhaus 'Schweizer Haus'

Wohnhaus 'Wohnen am Park'

Alter 'Rinderstall' zukünftiges-Wohnhaus

Stall für Esel, Lamas und Schweine

West-turm

Gärtnerei und Solidarische Landwirtschaft

Hotel Rezeption und Information

Ökonomiegebäude mit vielen Büros:

Büro Gasthaus

TAC-Spiele und Lager Karl Wenning

Büro Hotel

Werkstatt für Wesentliches Angelika Rucker

Eico-Institut Martin Horack

Konflikt-Visionär Tassilo Peters

Heilpraxis Sabine Horack

Büro Imkerei und Honigverarbeitung Andreas Bock

Naturparkett Back Büro und Lager

Altes Verwalterhaus Wohnhaus

IT-Büro Frank Hoffmeister

Naturwerkstatt Martina Heitkötter

Galerie Yoga Meditation Pilates

Gasthaus mit Festsälen / Seminarräumen

Biergarten unter Kastanien

Töpferei Julia Baus



WOFÜR STEHEN WIR EIGENTLICH?

Oder anders gefragt: Worauf stehen wir? Was ist die Grundlage, was ist der Standpunkt, den wir hier vertreten? Nach unserem Verständnis sind die Werte, für die wir in Blumenthal stehen, entscheidend für unsere Haltung und unser Verhalten. Zu diesem Thema haben wir in Blumenthal einen eigenen Workshop durchgeführt. Ganz oben stehen 5 wichtige Werte:

Vertrauen ist als Haltung in einer Gemeinschaft essenziell. Kann ich den Anderen vertrauen? Hab ich genügend Selbstvertrauen? Vertraue ich in Prozesse, die in einer größeren Gruppe nicht vorhersehbar und auch nicht kontrollierbar sind?

Der nächste Wert ist die **Verbundenheit**. Wir alle sind Teil dieses Lebens, nicht nur wir Menschen sondern auch die Pflanzen und Tiere – wenn man so will, die gesamte Schöpfung. Alles, was wir tun in diesem großen Netz des Lebens, wird an einer anderen Stelle Auswirkungen haben.

Weiterhin wichtig ist uns der Wert **Lebendigkeit**, was für uns heißt, neben der Arbeit das Leben und die Gemeinschaft auch zu feiern, zu singen, zu tanzen, auch den Kindern Raum zu geben, damit sie ihre Lebendigkeit ausdrücken können.

Beim vierten Wert geht es um das Thema **Achtsamkeit**. Wie gehe ich mit mir selber um? Wie gehe ich mit anderen um? Kann meine Achtsamkeit in einer Gruppe wachsen? Werde ich durch meine Achtsamkeit umsichtiger und bewusster? präsenter und gelassener?

Der fünfte Wert ist die **Selbstverantwortung**. Jeder muss für seinen eigenen emotionalen und mentalen Zustand, für sein Erleben innerhalb der Gemeinschaft die volle Eigenverantwortung übernehmen. Eine Gemeinschaft kann nur dann funktionieren, wenn die Mitglieder erwachsen und reif werden und für ihre Entwicklung selbst Verantwortung übernehmen.

Uns ist sehr wichtig, dass diese Werte nicht nur auf dem Papier stehen, sondern wir sie aktiv leben.

BLUMENTHAL UND DIE GLS-BANK 2 Ansätze mit ähnlicher Ausrichtung

Als die Menschen von Schloss Blumenthal im Jahr 2006 zusammen kamen, taten sie dies ohne eine gemeinsame weltanschauliche, spirituelle oder politische Anschauung. Jedes Mitglied soll sich nach eigenem Ermessen und in eigener Verantwortung bewegen können. Dennoch eint sie die gemeinsame Vision eines gewaltfreien Miteinanders, in dem sich jeder den eigenen Potenzialen gemäß einbringen und entfalten kann. Jedes Mitglied steht gleichzeitig in der Verantwortung für die gesamte Gemeinschaft, so wird Potenzial gebündelt und für alle nutzbar gemacht.

Bei der Suche nach einer Bank für die Finanzierung des Kaufs und die Gründung der Schloss Blumenthal GmbH & Co. KG wollte man eine bewusste Entscheidung treffen. Wirtschaftskrisen, Globalisierung, verantwortungsloser Verbrauch der natürlichen Ressourcen brauchen zukunftsweisende, mutig gelebte Gegenentwürfe und Experimente in praktischer Umsetzung. Die Gründer stießen darum auf die GLS Bank, die seit 1974 in Bochum besteht. Die Gemeinschaftsbank für Leihen und Schenken (GLS) ist eine Genossenschaft und die erste sozial-ökologische Bank. Hier fanden die Blumenthaler Menschen, die dieselben Werte teilten und ihr Handeln an den Bedürfnissen anderer Menschen ausrichten statt an Profit. Durch die Finanzierung von Projekten verbindet die Bank Sparer und Anleger mit UnternehmerInnen, die nachhaltige Ziele verfolgen.

Schloss Blumenthal ist heute eine Erfolgsgeschichte – und ein schönes Beispiel dafür, wie Wirtschaft sinnvoll funktionieren kann.

Naturparkett
BACK GMBH

Joachim Back
Tel: 08251 - 8904 102
info@naturparkett-back.de
www.naturparkett-back.de

Unsere Spezialisierungen
Parkett, Kork, Renovierung,
Altbodensanierung

... handwerklich hochwertige Arbeit rund um den Naturboden – seriöse Beratung und perfekte Ausführung sind selbstverständlich!

schweighofer
wasser, wärme & solar

Robert-Bosch-Str.2 - 86551 Aichach
Fon 08251/2492 - Fax 08251/52536

Schloß Blumenthal vertraut der GLS Bank

www.gls.de

GLS Bank
das macht Sinn

Impressum

Redaktion: Martin Horack
horack@schloss-blumenthal.de
Texte: verschiedene Blumenthaler
Gestaltg./Layout: Angelika Rucker
ruecker@schloss-blumenthal.de
Fotos: Verschiedene Blumenthaler

08251-8904 300 Info/Rezeption/
Seminare/Hotel
08251-8904 140 Gasthaus
08251-8904 127 Hochzeiten, Feiern
08251-8904 300 Akademie

Schloss Blumenthal GmbH&Co. KG
Blumenthal 1, 86551 Aichach
info@schloss-blumenthal.de
www.schloss-blumenthal.de

Druckerei: Mayer & Söhne, Aichach



NEUES VON HOTEL UND GASTHAUS

UNSER EINSTIEG IN DIE GWÖ

Pünktlich zum ‚Forum Zukunft‘ haben wir unseren Einstiegsbericht für die Gemeinwohlökonomie (GWÖ) des ‚Schlosshotel & Gasthaus‘ fertiggestellt. Worum geht es dabei?

Tatsächlich wurde bereits in der bayerischen Verfassung festgelegt, dass alles Wirtschaften dem Gemeinwohl dienen soll. Allerdings wird das Wirtschaften im Land häufig nur an der monetären Gewinnmaximierung ausgerichtet – das Gemeinwohl spielt dabei eher eine untergeordnete Rolle. Doch was macht Unternehmen wirklich erfolgreich?

Welche Faktoren machen eine Firma, eine Gemeinschaft oder

- die Fähigkeit zur Solidarität gelebte Menschenwürde
- ökologische Nachhaltigkeit
- soziale Gerechtigkeit
- transparente demokratische Mitbestimmung

Bei der Gemeinwohl-Bilanz werden die am Unternehmen beteiligten Gruppen – Mitarbeitende, Lieferanten, Kunden und Geldgeber – durch zahlreiche Fragen auf die fünf oben genannten Grundwerte hin überprüft. Dabei gibt es Negativkriterien, die das Ergebnis verschlechtern, und positive, die es verbessern.

Ziel eines gemeinwohlorientierten Unternehmens ist es, alle Berührungsgruppen in gleicher Weise unter sozialen und ökologischen Aspekten nachhaltig einzubinden und fair und gut zu behandeln.

Den Einstiegsbericht zur GWÖ kann man auf unserer Webseite einsehen oder im Hotel und Gasthaus in gedruckter Form lesen.

Infos unter: www.ecogood.org



unsere Gesellschaft lebenswert, sinnvoll und eben auch erfolgreich? Letztendlich sind es fünf wichtige Werte:

BLUMENTHALER SCHLOSS-FÜHRUNG – jeden Sonntag um 14 Uhr

Als Gast in Blumenthal sieht man zumeist nur einen kleinen Teil vom großen Ganzen. Wie groß jedoch das Interesse an einem Blick hinter die Kulissen ist, haben wir erstmals bei der Eröffnung unseres Hotels vor drei Jahren bemerkt. Zu diesem ersten Tag der offenen Tür kamen an einem verregneten Febru-

ar-Tag innerhalb von 4 Stunden ca. 2.000 Besucher, welche ausschließlich das Hotel mit seinen 40 individuell eingerichteten, künstlerisch gestalteten Zimmern besichtigen wollten.

Um diesem Interesse gerecht zu werden, bietet Blumenthal schon seit Langem regelmäßige Schlossführungen an. In 1,5 Std.



Verträumter Blick auf den Hoteleingang

werden nicht nur 800 Jahre Blumenthaler Geschichte und Gegenwart – vom Deutschen Orden über die Fugger bis hin zum heutigen Gemeinschaftsprojekt mit seinen zukunftsweisenden Aspekten – vermittelt, sondern vor Allem bekommt der Besucher Blumenthal von innen zu sehen. Fest- und Seminarräume, Gasthaus, Hotelzimmer und die Barockkirche werden gezeigt und spannende Hintergrundinformationen vermittelt. Ein erfahrenes Team von derzeit fünf Schlossführern wechselt sich mit den Führungen ab und versucht dabei stets, auch den Interessen der einzelnen Teilnehmer/innen gerecht zu werden. Die Führungen starten jeden Sonntag um 14 Uhr an der Rezeption. Anmeldung ist hilfreich, jedoch nicht erforderlich. (5 €/Person, Beitrag für die Erhaltung von Kirche & Spielplatz)

Unser Schlosshotel und Gasthaus ist ein ungewöhnlicher Betrieb – was nicht heißt, dass wir nicht Gewinne brauchen, um z.B. Schulden abzubauen, neue Investitionen zu tätigen, Weiterbildungen zu finanzieren, Arbeitsplätze zu verbessern und den Betrieb zukunftssicher zu machen. Wir müssen gewinnbringend arbeiten, um dies leisten zu können. Aber wir machen es nicht dafür, dass einzelne von uns reich werden durch die Arbeit der Anderen. Nur um ein paar Zahlen zu nen-

GEMEINSAMER ERFOLG

nen: die Auslastung im Hotel war 2015 noch bei 58 % und 2016 schon bei 63 %. Jeden Monat haben mehr als 1000 Menschen im Hotel übernachtet, dazu kommen Gäste von Tagesseminaren, Familienfeiern und Hochzeiten und natürlich die Biergarten Gäste und die Festivalbesucher. Man denke nur an das Elfenfest im Mai. Viele erfreuliche Dinge sind im vergangenen Jahr passiert: Menschen aus dem Betrieb haben sich entschieden, eine Ausbildung zu beginnen, einen

Berufsabschluss nachzuholen, sich fortzubilden z.B. in einer Fremdsprache, etwas Neues dazulernen, auch neue Kollegen oder Kolleginnen einzuarbeiten und sie wirklich kennenzulernen. Alle waren beteiligt, einen guten Teamgeist aufzubauen, und das Hotel und das Gasthaus in vielen Belangen weiter zu verbessern. Das würdigen wir einmal im Jahr mit einem großen Fest für die Mitarbeitenden im Hotel: dann werden sie zu unseren Gästen und die Blumenthaler verwöhnen sie.

FÜNF MINUTEN ITALIEN

Seit Anfang diesen Jahres hat das Schlosshotel & Gasthaus eine kleine Attraktion: ‚Maja‘, eine der ersten elektrisch betriebenen Dreirad-Apes im weiten Umkreis. Viele kennen aus ihrem Italienurlaub diese leichten, knuffigen Fahrzeuge, mit denen die Weinbauern durch die engen Gassen der Bergdörfer knattern und sich hurtig auf schmalen Wegen zum Weinberg begeben. Wir haben lange gesucht, bis wir dieses Fahrzeug gefunden haben, das unseren Mitarbeitern nun den täglichen Transport von Frühstückspalten, Obstsalat und Kuchen für die Kaffeepausen zwischen Gasthaus, Hotel und Seminargebäude erleichtert. Auch Getränke und Leergut sowie Bierfässer müssen auf dem Gelände von A nach B bewegt werden. Unsere Ape fährt nun flott und leise auf unseren schmalen Wegen im Innenhof und passt durch den Durchgang neben dem Biergarten. Der Elektroantrieb ist fast wartungsfrei und umweltverträglich und deswegen für unser ökologisches Gesamtkonzept die nachhaltigste Lösung. Und warum heißt sie nun ‚Maja‘? Na klar, weil ‚Ape‘ das italienische Wort für Biene ist. Die Mitarbeitenden haben sie schon richtig ins Herz geschlossen, denn sie hilft dabei, Beine und Arme zu schonen und macht beim Fahren auch richtig Laune – so, als wäre man für 5 Minuten in Italien. Interesse an einer umgerüsteten Ape? siehe: www.ape-electric.com



Die APE im Einsatz für das Frühstücksbuffet



Blumenthaler-Schlossführungen machen: Martin Horack, Peter Frommherz, Angelika Rücker, Meikel Blatz, Simant von Kaehne

... Stimmen aus dem Blumenthaler Service-Team

Sandra (seit 2013 im Service): Ich bin jetzt seit vier Jahren hier und finde es interessant zu sehen, wie sich jedes Jahr etwas verändert. Der Hoteleusbau, andere neue Bauten, neue Leute – ständig bewegt sich etwas. Manchmal können sich Dinge hier auch ganz schön lang hinziehen, aber wenn sie dann angepackt werden, funktioniert es hinterher auch. Was ich auch toll finde: es gibt wenig Beschwerden über das Essen. Die Gäste sind meist zufrieden, und unsere Küchencrew versucht ja auch immer, alle Wünsche möglich zu machen. Ich kenne das aus anderen Gastronomien, da macht die Küche bei Sonderwünschen oft eine Riesenschwelle.

Wenn bei uns ein Gast eine andere Beilage möchte oder irgendwelche Unverträglichkeiten hat, ist es für die Küche Ehrensache, das hinzubekommen. Das macht es mir im Service viel leichter. **Regina (seit 2016 im Service):** Ich bin jetzt seit Oktober hier fest angestellt, und mir gefällt es sehr gut hier. Das Team ist nett, der Job abwechslungsreich und fordernd. Hier wird einem auch etwas zugetraut, und ich kann eigene Ideen einbringen. Für mich als Ernährungskoach ist es auch persönlich wichtig, dass hier mit biologischen Zutaten gekocht wird und dass viele vegetarische und vegane Gerichte auf der Karte stehen.

Ramona (seit 2012 im Service, jetzt in der Küche): Das Verhältnis zu den Blumenthalern finde ich toll. Hier werde ich ernst genommen und kann meine Meinung jederzeit offen sagen, auch wenn es mal was zu Meckern gibt. Am meisten hat sich aus meiner Sicht in den letzten vier Jahren in der Küche etwas geändert, aber eigentlich ist es egal, wo man hinschaut: wir alle versuchen hier jeden Tag auf's Neue, den Servicege danken zu leben.



Sandra



Regina

FRÜHLINGS- und SOMMER-Specials Ein schönes Geschenk an sich selbst oder einen lieben Menschen

- **Stress ade**
3 Übernachtungen mit Frühstück, 1 Personal Coaching, 1 Stresstest, 1 Std. Massage, 1 Std. Meditation, 1 Std. Yoga
21.-24.5.
Einzel.: 346 €, Doppel.: 295 €
- **Gesund & Fit**
3 Übernachtungen mit Frühstück, 1 ayurvedischer Kochkurs, 1 Energy-Walk, 1 Std. Meditation
21.-24.5., 5.-8.6., 12.-15.6., 30.7.-2.8.
Einzel.: 256 €, Doppel.: 203 €
- **Frauenzeit**
2 Übernachtungen mit Frühstück, Walpurgis-Feuer, 1 Tarot-Reading, Maibowle und viel Spaß
29.4.-1.5.
Einzel.: 188 €, im Doppel.: 154 €
- **Energie & Kraft tanken**
2 Übernachtungen mit Frühstück, 1 Std. Yoga, 1 Energy-Walk
Buchbar nach Verfügbarkeit
Einzel.: 178 €, Doppel.: 148 €
- **Freundinnen-Treff**
1 Übernachtung mit Frühstück, Glas Prosecco, ½ Std. Massage
Buchbar nach Verfügbarkeit
Einzel.: 107 €, Doppel.: 92 €
- **Ferien in Blumenthal**
4 Übernachtungen mit Frühstück, 1 Std. Yoga, 2 x 1 Std. Meditation
9.-13.4. / 5.-9.6. / 11.-15.6. / 30.7.-3.8. / 6.-10.8. / 20.-24.8.
Einzel.: 264 €, Doppel.: 196 €
Auf Anfrage buchbar: Massagen, Tarot-Readings, Kinderbetreuung
Sie können unsere Angebote über die Rezeption buchen: hotel@schloss-blumenthal.de oder 08251 - 8904300





NEUES VON HOTEL UND GASTHAUS



Ein Teil unseres gut gelaunten Service-Teams, auf das wir sehr stolz sind

WERTE GEBEN UNS DEN TAKT AN

Wir alle arbeiten wie in einem großen Orchester zusammen. Dort gibt es verschiedene Instrumente – bei uns sind es die verschiedenen Bereiche wie Küche, Service, Housekeeping, Verwaltung mit Rezeption, Marketing und Management und die Hausmeister, Gestalter und Gärtner. Es wird nur dann eine harmonische Musik ertönen, wenn wir uns aufeinander einstimmen, uns zuhören, wenn wir einem gemeinsamen Rhythmus folgen, wenn wir einem Dirigenten folgen.

Und zu diesem Dirigenten sind ein paar Dinge zu sagen: Uns ist daran gelegen, einen Betrieb aufzubauen, der unserem Leitbild entspricht und sich somit voll an der Gemeinwohlökonomie orientiert. Wir streben grundlegende Werte an, die Grundvoraussetzung dafür sind, dass Zusammenarbeit gut gelingt: Menschenwürde, Solidarität, ökologische Nachhaltigkeit, Mitbestimmung in den eigenen Belangen beziehungsweise Transparenz sowie soziale Gerechtigkeit. Diese Werte dirigieren unser vieltimmiges Orchester. Es ist also nicht

der Chef oder die Chefin, sondern unser Wertesystem, das den Takt vorgibt.

Wir erstellen gerade für unseren Betrieb einen so genannten ‚Einstiegsbericht‘ in Gemeinwohl Ökonomie.

Uns ist es sehr wohl bewusst, dass die Menschen, die hier zusammen arbeiten, das Wertvollste sind, was wir im Betrieb haben. Es sind die Musiker unseres Orchesters. Deshalb wollen wir alles dafür tun, miteinander eine gute Arbeitsatmosphäre herzustellen, in der jede einzelne Person so respektiert wird, wie sie ist. Wir achten darauf, Frauen und Männer wirklich gleich zu stellen und so zusammenzuarbeiten, dass wir uns gegenseitig unterstützen und uns das Leben damit leichter machen. Und es darf und soll viel gelacht werden.

In diesem Jahr wollen wir vermehrt darauf achten, dass die Gesundheit unserer ‚Musiker‘ nicht leidet, sondern im Gegenteil gestärkt wird: Durch gesundes Essen, gute Organisation, mehr Ordnung, die uns die Arbeit erleichtert, und durch eine generell ausgewogenere Gesamtauslastung mit weniger Spitzen.

DAS JÄHRLICHE MITARBEITERFEST

Einmal im Jahr halten wir kurz inne und schauen zurück, um das wertgeschätzten, was gemeinsam erarbeitet wurde. Es ist das jährliche Mitarbeiterfest. Es ist ein ganz besonderer Moment, wenn wir Blumenthaler mit unseren Mitarbeitenden an einem Abend im Hotel zusammen kommen und feiern. Wir verabschieden damit das vergangene Jahr, um gemeinsam nach vorne zu schauen und uns auf das kommende Jahr auszurichten. Wir schließen dann den gesamten Betrieb, feiern unsere Mitarbeitenden und geben ihnen ein großes Fest im Hotel – mit festlichem Abendessen, wilder Tanzparty, Übernachtung mit Partner oder Partnerin in einem unserer Hotelzimmer und üppigem, gemeinsamen Frühstück. Es ist der Moment, an dem die Blumenthaler den Mitarbeitenden ihren Dank aussprechen, indem sie sie als ihre Gäste verwöhnen und bedienen, denn ohne die vielen Frauen und Männer aus insgesamt 10 Ländern wäre es nicht möglich, dieses ‚Orchester‘ erfolgreich am Spielen zu halten.

Wir bedanken uns hiermit auch bei allen Partnern unserer Mitarbeitenden, die oft Entbehrungen in Kauf nehmen müssen, weil ein anstrengender Wochenenddienst seine Spuren hinterlässt.



Aktionstage im Gasthaus

- **Montags ofenfrischer Krustenbraten** vom Bioschwein – mit Kartoffelknödel und frischem Krautsalat 9,90 €
7,90 €
- **Mittwochs Kartoffeltag** Von der hausgemachten Kartoffelsuppe über frisches Kartoffelbrot bis hin zu verschieden gefüllten Ofenkartoffeln – z.B. mediterran oder mit Filetstreifen vom Bioschwein in Calvados Rahm
- **1. – 9.4. Bärlauch-Woche:** Lassen Sie sich überraschen von leckeren Gerichten rund um das tolle Kraut

Aktionen im Gasthaus

- 13.04. **Offizielle Biergarteneröffnung**
- 01.05. **Maibock Essen** – Mai-Rehbock mit Blumenthaler Biersoße
- 25.05. **Biergartenmatinee** mit ‚ProBlech‘, 11–13 Uhr, Freibier, Bio Spanferkel für 6,90 €
- 18.06. **Biergartenmatinee** mit der ‚Schwabhauser Blaskapelle‘, 11–13 Uhr
- 13.08. **Biergartenmatinee** mit ‚Doux Ambiance‘, Gypsy Jazz Trio, 11–13 Uhr

Alle Biergartenaktionen nur bei schönem Wetter.

FALSCHER MORD IM ECHTEN SCHLOSSAREAL

Seit einigen Jahren werden im Gasthaus sogenannte Krimidinner angeboten – vorwiegend in der Winterzeit, denn Krimidinner-Gutscheine sind beliebte Geschenke zu Weihnachten oder zum Valentinstag. Nun ist Blumenthal selber zum Schauplatz eines – glücklicherweise fiktiven – Verbrechens geworden: im Krimidinner ‚Mord in Schloss Blumenthal‘ wird der Gast zum Akteur in einem ebenso spannenden wie amüsanten Fall, zu dessen Aufklärung er beitragen muss. – Da nicht jeder Teilnehmer vorher weiß, worauf er sich bei einem Krimidinner einlässt, sei es hier kurz erklärt. Bei unserem Krimidinner spielen keine Schauspieler etwas vor, sondern die Gäste selber sind die Hauptakteure. In ihrer Tischgruppe nehmen sie eine Rolle ein und spielen und kommunizieren mit den anderen Mitspielern, immer mit dem Ziel, den Mörder zu ermitteln. Nur gemeinsam und mit dem Wissen Aller kann dies gelingen. Das Mitspielen macht einen Riesenspaß und tut garantiert nicht weh: niemand muss



sich nach vorn stellen und schauspielerische Einlagen zum Besten geben. Das gesamte Spiel findet im Rahmen eines mehrgängigen Menüs am eigenen Tisch statt. Eine Besonderheit dieses Krimidinner ist seine Einbindung in die tatsächlichen geschichtlichen Gegebenheiten Blumenthals, denn es spielt im Blumenthal des frühen 18. Jahrhunderts. Im Jahr 1719 ereignet sich dort ein mysteriöser Mord. Die gesamte Handlung entwickelt sich auf dem tatsächlichen, damaligen Blumenthaler Areal der ehemaligen Deutschordens-Komturei. Als Vorbild hierfür dient unter anderem ein historischer Stich aus dem Jahr 1701, welcher heute im Blumenthaler Gasthaus hängt. Die handelnden Personen sind zwar alle frei erfunden, hätten jedoch in dieser Form tatsächlich vorkommen können. Möchten Sie auch einmal an einem Blumenthaler Krimidinner teilnehmen oder jemanden dazu einladen? Dann senden Sie einfach eine E-Mail an info@schloss-blumenthal.de oder abonnieren Sie unseren Newsletter.

REZEPT FÜR CREPE-RÖLLCHEN MIT STIELMUS

Zutaten für 4 dünn ausgebackene Crepe:

- 80 g Ziegenkäse
- 1 kg Kartoffeln
- 1 kg Stielmus
- 0,5 l Gemüsebrühe

Zubereitung: Die dunklen Blätter von den Rübstielen entfernen. Die Stiele gründlich waschen und abtropfen lassen, danach in ca. 3 cm lange Stücke schneiden. Kartoffeln schälen und würfeln. Das geschnittene Stielmus in ein Sieb geben und kurz mit kochendem Wasser übergießen und ¼ Std. ruhen lassen. Die Gemüsebrühe zum Köcheln bringen, das Stielmus und die Kartoffelstücke in die Gemüsebrühe geben und ½ Std. kochen lassen. Danach Stielmus und Kartoffeln aus der Brühe nehmen und grob stampfen, mit Salz, Pfeffer und geriebenem Muskat würzen und mit etwas Butter verfeinern. Die Crepe mit der Masse bestreichen und aufrollen. Anschließend mit dem zerbröselten Ziegenkäse bestreuen und im Backofen gratinieren, bis der Ziegenkäse goldgelb ist.

Ihr starker Partner rund um den Durst

- Getränkeangebote im Münchner Westen
- Auslieferungsservice für Heimdienst, Firmenbelieferung, soziale Gastronomie und Hotellerie
- Automatenservice
- Veranstaltungsservice
- Onlineversand
- www.getraenke-kraemer.de

KRAMER
GETRÄNKEMÄRKTE
LIEFERSERVICE
VERANSTALTUNGSSERVICE

Getränkelienvorbereitung Kraemer GmbH - Johann O. Gutenberg Str. 30 - 82140 Olching
Tel. 08142/296426 • info@getraenke-kraemer.de • info@getraenke-kraemer.de

Bioland
OKOLOGISCHER LANDBAU

Biolandhof Kreppold

Familie Kreppold
Wilpersberg 1
86551 Aichach
Angus-Ochsenfleisch
Dinkel Spezialitäten
Naturkost u.a.

Tel: 08258 / 211
Fax: 08258 / 1061

E-Mail: biolandhof-kreppold@web.de

SOMMER-ÖFFNUNGSZEITEN IM BLUMENTHALER GASTHAUS UND IM BIERGARTEN

	bei schönem Wetter	bei schlechtem Wetter
Biergarten	Mo – Fr 15 – 22 Uhr Sa, So, Feiertag 11 – 22 Uhr	geschlossen
Gasthaus	Mo – Fr innen geschlossen Sa, So, Feiertag 11 – 22 Uhr	Mo – Fr 18 – 22 Uhr Sa, So, Feiertag 11 – 22 Uhr

Reservierungen/Infos unter:
08251 – 8904 140
gasthaus@schloss-blumenthal.de

Bei Reservierungen ab 30 Personen öffnen wir gern für Sie außerhalb dieser Zeiten!

Wir können keine Reservierungen für den Biergarten annehmen.

Warme Küche täglich bis 21 Uhr!

SONNBERG
100% BIO BY SONNBERG

Ganz natürlich 100% Bio

sonnberg@biofleisch.biz, www.facebook.com/sonnbergbiofleisch

J.J. DARBOVEN
SEIT 1866

CAFÉ VERDE

www.darboven.com

Berabecka
Seit 1994
Boandl-Bräu

Wir brauen auch das Blumenthaler Bier aus zertifiziert ökologischen Zutaten

Berabecka Boandl-Bräu · Manfred Fritsch
Hauptstr. 36 · 86551 Aichach/Oberbernbach
Telefon: 08251-52355 · boandlbrau@gmx.de
www.boandlbrau.de



KULTUR AUF SCHLOSS BLUMENTHAL

Veranstaltungskalender April bis Oktober 2017

APRIL

● **FORUM ZUKUNFT – Unser Landkreis 2050**
Samstag, 1.4., 9.30 – 18 Uhr
Sonntag 2.4., 10.30 – 14.30 Uhr
Seminarhaus BT, Anmeldung erforderlich: mail@bn-aic.de



Der Bund Naturschutz lädt TeilnehmerInnen aus allen gesellschaftlichen Gruppen der Region Aichach-Friedberg sowie alle aktiven Mitglieder unserer Landkreisgesellschaft sowie alle Interessierten dazu ein, aktiv und gemeinsam eine lebenswerte Zukunft in unserem Landkreis zu gestalten.

● **G. Rag Y Los Hermanos Patchekos**
Samstag, 1.4., 20 Uhr, im Freiraum, 12 €



Ein Tex-Mex-Trompetensolo purzelt in eine Kreuzung aus Tango und Flamenco. Eindeutig erkennbar ist die Vorliebe der Band für Musik aus dem mexikanisch-texanischen Grenzgebiet. Wir denken an Mariachis, Tequila, Patronengurte und damit an einen Haufen Klischees. Wenn ein Wüstentango mit einem Landler kollidiert, dann ist Bayern offen – gewissermaßen.

● **Biergarteneröffnung**
Donnerstag, 13.4., 15 Uhr, bei schönem Wetter



Rechtzeitig zum Osterfest eröffnen wir die Biergartensaison unter dem frühlingshaften Blätterdach der Kastanien. Bei schönem Wetter ist er täglich ab 15 Uhr geöffnet, Samstag/Sonntag ab 11 Uhr.

● **Dota & Jan**
Samstag, 22.4., 20 Uhr, Freiraum bestuhlt, 18 €



Im Januar 2015 waren Dota Kehr und ihr kongenialer Mitmusiker Jan Rohrbach das erste Mal in Schloss Blumenthal. Es war ein frühes Highlight in jenem Konzertjahr. Jetzt kehren die beiden mit ihrem neuen Album „Keine Gefahr“ zurück. Der „Fluter“ schreibt: „Dota ist eine Sängerin mit außergewöhnlicher Sprachbegabung, wie sie sonst in der deut-

schen Poplandschaft nicht so leicht zu finden ist. Sie ist eine präzise Beobachterin und eine Verdichterin der leisen und kritischen Zwischentöne ...“

MAI

● **Spezielle Führungen anlässlich des 10-jährigen Jubiläums der Gemeinschaft Schloss Blumenthal**
Sonntag, 6.5., 9.30–13 Uhr, Treffpunkt vor dem Hotelzugang; nur nach Anmeldung bei <p.frommherz@me.com>, 5 €



Leitung der Führungen:

1. Helmut Rischert (Kreisarchivpfleger Dipl.-Archivar (FH) und Autor des Buches hierzu) mit dem Thema: ‚Die Deutschordenskommende Blumenthal‘
2. Herr Dauner (Leiter der Forstverwaltung Stadt Augsburg, Leiter des Fürstl. & Gräfl. Fuggerschen Stiftungsförstamtes) Thema: ‚Nachhaltige Bewirtschaftung der Fuggerschen Stiftungsförstamtes zur Erhaltung der Fuggerei in Augsburg und anderen Einrichtungen am Beispiel des Reviers Blumenthal‘.

● **Auftakt Blumenthaler SoLawi, Jetzt geht's los Fest!**
Sonntag, 7.5., ab 14 Uhr, Gartenfläche



Ein Fest für alle Interessierten und Mitglieder. Die neue Blumenthaler Gemüse-Gärtnerei funktioniert nach dem Prinzip der SoLawi. Jeden 1. Donnerstag im Monat gibt es eine Infoveranstaltung zur SoLawi. Du erfährst, wie man teilhaben kann und was wir genau vorhaben. Infos: www.schloss-blumenthal.de/landwirtschaft Bitte anmelden: solawi@schloss-blumenthal.de

● **10. Elfenfestival in Schloss Blumenthal**
Freitag – Sonntag, 19. – 21.5. Fr ab 17 Uhr, Sa ab 11 Uhr, So ab 10 Uhr, Eintritt 4 € Erwachsene, Kinder frei

Unser inzwischen legendäres Festival, das im letzten Jahr über 12.000 kleine und große Menschen angezogen hat. Wir gehen mit der Natur in Kontakt und laden euch ein, den Elfenpfad mit den Naturwesen zu gehen. Es gibt wieder Elfenfeste, Verkaufsstände mit Kunsthandwerk, köstlichem Essen, Schmuck und Kleidung



– lasst euch überraschen und feiert mit uns zusammen im Festsaal der Natur.

● **Schneewittchen, Kindertheater (frei n. Gebr. Grimm) Theater Fritz und Freunde**
Samstag, 20.5., 15 Uhr, Freiraum, 6,00 €, ab 3 Jahre



Caroline Ghanipour führt bei ‚Schneewittchen‘ Regie, setzt das Märchen mit den beiden Schauspielern Laura Becker und Fritz Weinert zeitgemäß um und entführt die Zuschauer mit Humor, Musik, Interaktion und Poesie in eine bezaubernde Märchenwelt.
Info/Reservierung: 0821/2401944

● **Der kleine Prinz – mit Life-Musik von MANDARA Theater Fritz und Freunde**
Samstag, 20.5., 20 Uhr, Freiraum, 12 €, für Erwachsene



Mit dem Theaterstück ‚Der kleine Prinz‘ (Antoine de Saint-Exupéry) ging das Theater Fritz und Freunde vor 17 Jahren an den Start. Nun wird diese wunderbare Geschichte von zeitloser Poesie und Tiefe für Erwachsene neu aufgeführt. Die Augsburger Band ‚Mandara‘ begleitet den ‚kleinen Prinzen‘ mit zauberhaft orientalischem angehauchten Klängen.
Info/Reservierung: 0821/2401944

● **Elfenklänge mit Rairda mystic voice, beim Elfenfest**
Samstag, 20.5., 19 Uhr, in der Kirche, 12 €



Stimmungsvolle Harfenklänge mit Klavier und Gesang zum Ausklingenlassen des Tages ...
Anmeldung: rairda@yahoo.de

● **Froschkönig, Kindertheater (frei n. Gebr. Grimm) Theater Fritz und Freunde**
Sonntag, 21.5., 15 Uhr, Freiraum, 6,00 €, ab 3 Jahre



Das poetisch inszenierte Schauspiel wird in mittelalterlicher Tradition mit viel Humor, Musik und Interaktion von zwei Männern – zwei mit allen Wassern gewaschenen Komödianten – dargeboten. Die goldene Kugel der schönen Prinzessin Karotte fällt in den Brunnen. Ein Frosch hilft ihr und holt die Kugel für ein Versprechen wieder raus. Wird der Frosch nun an die Wand geschmissen oder

doch noch geküsst?
Info/Reservierung: 0821/2401944

● **Nelly Felenda, Konzert mit Liedern von Hildegard von Bingen, beim Elfenfest**
Sonntag, 21.5., 15 Uhr, Schlosskirche, 12 €



Wunderschöner Gesang zu sphärischen Klängen.
Anmeldung: 08802/9078998 heilung@nelly-felenda.de

● **Biergarten Matinee mit ‚ProBlech‘, Weißwurst-Frühstück**
Donnerstag, 25.5., 11 – 13 Uhr, Biergarten, bei Schönwetter, Eintritt frei, Hut geht rum



Mit Freibier (solange der Vorrat reicht), Bio Spanferkel 6,90 €. ProBlech spielen auch diesmal wieder 100% holzfreies Blechblasmenü: ob ‚Hausmannskost‘ mit traditioneller bayerisch-böhmischer Blasmusik oder exotisch und scharf nach dem Vorbild von Mnozil Brass und Blechhaufen – hier ist für jeden Geschmack etwas dabei!

JUNI

● **Biergarten Matinee mit der Schwabhauser Blaskapelle und Weißwurst-Frühstück**
Sonntag, 18.06., 11 – 13 Uhr, Biergarten, bei Schönwetter, Eintritt frei, Hut geht rum
Gönnen Sie sich dieses sinnliche sonntägliche Frühstücks-Vergnügen im Biergarten unter schattigen Kastanien.

● **MantraMagia mit Sila**
Samstag, 24.6., 19 – 21.30 Uhr, Schlosskirche, 15 €

Der Begriff Mantra bedeutet: ‚den Geist befreien‘. Mantras sind Kraftlieder aus verschiedenen Ländern und oft sehr alten Traditionen. Durch ihre Texte und Melodien entstehen positive Schwingungen und Heilenergie für unseren Körper.

JULI

● **Klassiker meets Klassik**
Sonntag, 2.7., Oldtimer-Treffen im Innenhof, ab 13 Uhr, 16.00 Uhr klassisches Konzert in der Schlosskirche



Die Kombination aus bis zu 100 Jahre alten Oldtimern, klassischer Musik auf 200 Jahre alten Instrumenten und ein ca. 800 Jahre altes Schloss hat in den letzten Jahren Viele begeistert. Ab 13.00 Uhr Eintreffen in Schloss Blumenthal, zünftiges

Mittagessen im Biergarten und gegen 16.00 Uhr klassische Musik in der Schlosskirche.

AUGUST

● **Biergarten Matinee mit ‚Doux Ambiance‘ Weißwurst-Frühstück**
Sonntag, 13.8., 11 – 13 Uhr, Biergarten, nur bei Schönwetter, Eintritt frei, Hut geht rum



Lassen Sie sich entführen in die Zeit des Swing im Paris der 30er und 40er Jahre! Mit viel Leidenschaft und hoher Musikalität nimmt das Gypsy Jazz Trio ‚Doux Ambiance‘ Sie mit auf die Reise in eines der typischen Straßencafés.

SEPTEMBER

● **2. HERZFLUG - Festival in Blumenthal**
Sa. 9.9., 10–22 Uhr+Chillout, 36 €
So. 10.9., 10–20 Uhr, 29 €
Wochenend-Ticket 59 €
Blumenthaler Schlosspark



Das HERZFLUG-Festival – innere Kraft und Lebensfreude! Wir wollen mit Leichtigkeit in Kontakt gehen – mit uns selbst und mit Anderen. Dich erwarten Tanz, Yoga, Sinneserfahrungen, Kunst & Kulinarisches, Musik und Meditation. Programm / Infos unter www.schloss-blumenthal.de/veranstaltungen.

● **Spezielle Führungen anlässlich des 10-jährigen Jubiläums der Gemeinschaft Schloss Blumenthal**
Samstag, 23.9., 9.30–13 Uhr, (Beschreibung siehe 6.5.)

● **Tag der Offenen Tür in Blumenthal**
Samstag, 24.9.



Erfahren Sie mehr über den Ort und das Projekt Blumenthal und erleben Sie die Blumenthaler Betriebe. Besichtigen Sie unsere 40 individuell gestalteten Hotelzimmer, unser Seminarhaus, die Kirche und die Gastronomie. Mehr Infos: Website, Flyer, Aushänge

Vorschau

● **Julia Schwebke**
Freitag, 6.10., 20 Uhr, Freiraum
Die in Berlin lebende Aichacherin ist der Dauerbrenner im Blumenthaler Konzertprogramm. Seit Jahren beglückt sie ihre treue Fangemeinde in



der Heimat mit immer wieder neuen Liedern und Chansons.

● **Erntedank-Fest der SoLawi Blumenthal**
Sonntag, 7.10., ab 14 Uhr, Gartenfläche



Ein Fest für alle Mitglieder und Interessierte. Wir feiern zusammen die Früchte des ersten SoLawi-Sommers.

● **Machado Quartett**
Freitag, 13.10., 20 Uhr, Freiraum



Klassisches Gitarren-Quartett, das nun bereits zum 5. Mal in Schloss Blumenthal gastiert. Der hervorragende Ruf des Quartetts lockt ein auffallend vielschichtiges Publikum von jung bis alt, von Klassikliebhaber bis Popmusikfan.

immer wieder

● **Tango Argentino Kurse**
Anfänger: Do 18.30 – 19.50 Uhr
Mittelstufe: Di 20.15 – 21.30 Uhr
Fortgeschr: Do 20.00 – 21.15 Uhr
Info: 0151-50491534 simeschumacher@aol.com

● **TangoCafé, monatlich**
So 15 – 19 Uhr, 12 € / Person
So 14.5., 11.6., 25.6., 9.7., 23.7., 20.8.



Tango lernen und tanzen bei Kaffee und Kuchen ... oder einfach zuschauen und genießen. Termine siehe auch www.studio-lavida.de

● **Offene Bühne Blumenthal – 20 Minuten Ruhm!**
Samstag, 24.6., 30.9., Freiraum, 20 Uhr, 7 €



In einem 90 minütigen Abend präsentiert Moderator Gregor Schäfer Kleinkünstler und Künstlerinnen aus den verschiedensten Genres. Lustiges, Trauriges, Überraschendes, Banales, Geniales, Schönes. Jede/r darf sich ausprobieren! Anmeldung für Künstlerinnen und Künstler: greg.schaefer@gmx.de